

**Kurztitel**

Bundesabgabenordnung

**Kundmachungsorgan**

BGBl. Nr. 194/1961

**Typ**

BG

**§/Artikel/Anlage**

§ 138

**Inkrafttretensdatum**

01.01.1962

**Abkürzung**

BAO

**Index**

32/01 Finanzverfahren, allgemeines Abgabenrecht

**Text**

§ 138. (1) Auf Verlangen der Abgabenbehörde haben die Abgabepflichtigen und die diesen im § 140 gleichgestellten Personen in Erfüllung ihrer Offenlegungspflicht (§ 119) zur Beseitigung von Zweifeln den Inhalt ihrer Anbringen zu erläutern und zu ergänzen sowie dessen Richtigkeit zu beweisen. Kann ihnen ein Beweis nach den Umständen nicht zugemutet werden, so genügt die Glaubhaftmachung.

(2) Bücher, Aufzeichnungen, Geschäftspapiere, Schriften und Urkunden sind auf Verlangen zur Einsicht und Prüfung vorzulegen, soweit sie für den Inhalt der Anbringen von Bedeutung sind.

**Anmerkung**

Zu dieser Bestimmung gibt es im USP folgenden Artikel: Pflichten des Unternehmers

**Schlagworte**

Ergänzungspflicht

**Zuletzt aktualisiert am**

07.02.2018

**Gesetzesnummer**

10003940

**Dokumentnummer**

NOR12043912

**alte Dokumentnummer**

N3196117966S